



Fragen zur Zukunft des Bad Forstenried

Ab dem 12.04.2025 schließt das Bad Forstenried und wird nach unserem Kenntnisstand sehr viel später abgerissen. Die Aussage in der dazugehörigen Pressemeldung: „Für die anschließende Nutzung prüfen die SWM derzeit verschiedene Varianten.“ und Presseberichte zur Schließung haben in der Bevölkerung des Münchner Südens und bei den Mitgliedern des Bezirksausschuss 19 zur Verunsicherung über die beabsichtigten Planungen der SWM beigetragen. Auch dass man schon 2023 Ideen und Wünsche für ein neues Bad über eine Öffentlichkeitsbeteiligung abgefragt hat, und jetzt wohl erst im Stadium einer Machbarkeitsstudie ist, lassen erhebliche Zweifel aufkommen, dass es zu einer möglichst schnellen Realisierung eines für den Freizeitsport, Vereinssport und Schwimmsport dringend notwendigen Schwimmbads kommen wird. Auch die stetig wachsende Einwohnerzahl in München erfordert die Bereitstellung weiterer Schwimmmöglichkeiten. Daher stellen wir folgende Fragen:

Fragen

1. Werden derzeit andere Nutzungen als Schwimmbad geprüft? Wenn ja, welche?
2. In welchem Stadium ist die Machbarkeitsstudie und wann wird diese der Öffentlichkeit und dem Bezirksausschuss vorgestellt?
3. Gibt es schon grundlegende Entscheidungen über Hallenbad, Freibad, Sauna, Freizeitbad, Liegewiese?
4. Wurde beim Bau des Bades vor 50 Jahren nach Kampfmittel gesucht und sind welche gefunden worden?
5. Wann wird mit dem Abriss bzw. Kampfmitteluntersuchung begonnen?
6. Wann ist frühestens der Baubeginn für ein neues Bad zu erwarten?

Der Bezirksausschuss 19 fordert die SWM auf, alle notwendigen Maßnahmen umgehend zu ergreifen, damit in Forstenried baldmöglichst wieder ein Schwimmbad eröffnet werden kann!